

## Physikalische Erklärung Vergleichbarkeit TENS Studie zu TENS QuickZap Geräte

Bei der herkömmlichen TENS-Technik werden unterschiedliche Frequenzen verwendet. Dabei handelt es sich um Rechteckschwingungen, welche aufgrund der elektrischen Flankensteilheit der Impulse Obertonschwingungen erzeugen. Diese Obertöne reichen nach „Fourier“ weit über 1 Megahertz. Würde man ein TENS-Gerät herstellen, welches lediglich Sinuswellen, also reine Grundfrequenzen ohne Obertöne aussenden würde, hätten wir keinen spezifischen Effekt. Herr Martin Frischknecht hat herausgefunden, dass die Oberwellen bei der TENS-Technik eine entscheidende Rolle spielen. Um diesen Obertoneffekt zu verstärken, wurden die Grundfrequenzen erhöht, jedoch im Bereich von 1,5 Megahertz ein Filter eingebaut, welches die noch darüber liegenden Obertöne scharf abgrenzt. Das war ja beim EMV-Test (EMV=Elektromagnetische Verträglichkeit) das Problem dieses Filter zu schaffen.

Im Grunde genommen besteht also kein wesentlicher Unterschied des TENS QuickZap zur gängigen TENS-Technik. Der Unterschied liegt einzig in der Auslegung der Obertonreihe, welche bei den QuickZap Geräten im zulässigen Bereich etwas verstärkt ist.

### **Zusammengefasst:**

TENS-Technik= tiefere Grundfrequenz mit Obertonreihe weit über 1,5 Megahertz, TENS QuickZap= höhere Grundfrequenz mit aufwendigem elektrischem Filter zur Begrenzung der Obertonreihe ab 1,5 Megahertz.

Dass klinisch keine Nachteile wie Verbrennungen etc. entstehen können, zeigen unsere Erfahrungen während 10 Jahren. Das Ausgangssignal (Amplitude und Innenwiderstand) ist so begrenzt, dass keine Nebenwirkungen entstehen können. Das TENS QuickZap Gerät wirkt also sogar sanfter als herkömmliche TENS-Geräte, weil es die Obertöne aktiver nutzt.

## Vergleich herkömmliche Zapper und Power QuickZap Geräte:

### **Herkömmliche Zapper**

Pulsierender Gleichstrom erzeugt einen Ionenfluss im Körper. Da durch die verwendeten Kupferelektroden ungesunde Kupferionen in den Körper fließen können, wird das Immunsystem geschwächt. Die Ausgangsspannung ist hochohmig und wird durch den Körperwiderstand stark reduziert. Dadurch wird die volle Wirkung der Obertöne geschmälert und damit der Wirkungsgrad schwächer.

Die Behandlungszeit beträgt 3 x 7 Minuten mit 2 x 40 Minuten Pause.

Bestimmte Bereiche (Darm) im Körper werden nicht erreicht.

Keine Auswirkungen auf die Anhebung der Körperenergie.

**Info:** Mit Frequenzen können, wissenschaftlich bewiesen, **KEINE ERREGER** abgetötet werden. Die Aussage wonach mit einem Zapper Erreger abgetötet werden können, ist ein Irrtum.

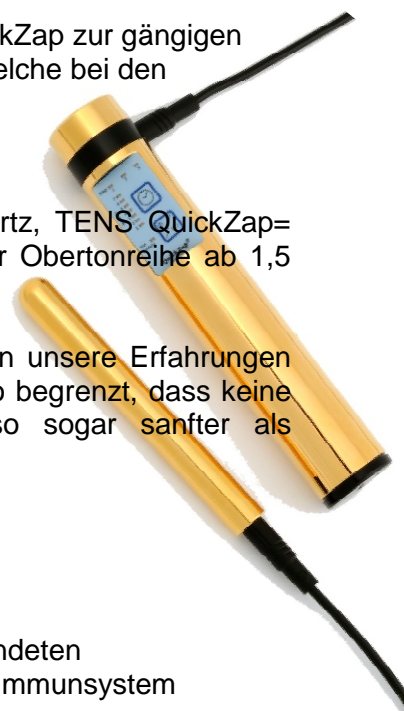
### **Power QuickZap®/ Power Tube QuickZap®**

Durch die symmetrische Wechselfrequenz entsteht kein Ionenfluss im Körper.

Die Ausgangsspannung ist niederohmig und stabil und wird dadurch optimal aufgenommen.

Die Behandlungszeit beträgt in der Regel 6 Minuten. Eine Maximalzeit von 21 Minuten ist nur in Ausnahmefällen vorgesehen. Der gesamte Körper wird erreicht.

In kurzer Zeit (ca. 40 Sekunden) wird die Körperenergie massiv angehoben und stärkt dadurch den Stoffwechsel und das Immunsystem.



**Wellbalance GmbH**

Bereich Medizintechnik

Klosterstr 10, D-77716 Haslach

Tel.: +49 (0)7832-976131, Fax.: +49 (0)7832-979478

Email: [medizintechnik@online.de](mailto:medizintechnik@online.de) [www.wellbalance.eu](http://www.wellbalance.eu)